



Dunlop baut Präsenz bei GT3-Top-Fahrzeugen auf der Nürburgring-Nordschleife aus

- Partnerschaft mit Mercedes-AMG in der VLN und beim 24h-Rennen
- Reifenhersteller ist Titelverteidiger in der VLN-Langstreckenmeisterschaft
- Premiere: „Dunlop BMW M6 GT3 Art Car“ beim VLN-Auftakt am 25. März

Hanau, März 2017 – Dunlop ist in dieser Saison Reifenpartner von Mercedes-AMG bei den Langstreckenrennen auf der legendären Nürburgring-Nordschleife. Die Reifenmarke begleitet 2017 in der VLN-Langstreckenmeisterschaft (Auftakt: Samstag, 25. März) und beim 24h-Rennen Nürburgring (25. – 28. Mai) erstmals Einsätze mit dem Mercedes-AMG GT3. Die Mercedes-AMG Performance Teams Black Falcon und HTP Motorsport erhalten Dunlop-Rennreifen, die von einem internationalen Team entwickelt und in Hanau produziert werden. Dunlop und Mercedes-AMG arbeiteten früher bereits erfolgreich auf der Nordschleife zusammen. Das Team Black Falcon gewann 2013 mit einem Dunlop-bereiften Mercedes-Benz SLS AMG GT3 das 24h-Rennen auf dem Nürburgring.

„Nach einer erfolgreichen Nordschleifen-Saison 2016 intensivieren wir in diesem Jahr die Zusammenarbeit mit Mercedes-AMG“, sagt Alexander Kühn, Manager Dunlop Motorsport. Im vergangenen Jahr gewannen Dunlop und Bonk Motorsport im Dunlop-bereiften BMW M235i die VLN-Langstreckenmeisterschaft. Zugleich sorgte die exzellente Performance der Dunlop-Rennreifen in der GT3-Klasse immer wieder für Furore. So startete der Audi R8 LMS von Phoenix Racing mit zwei Siegen in die VLN-Saison 2016. Und der Dunlop-bereifte Alzen-Ford GT markierte einen neuen VLN-Rundenrekord. Ausgerüstet mit einem Standard-GT3-Reifen wurde die neue Bestmarke von 7:58,558 Minuten aufgestellt.



Phoenix-Audi R8 LMS auch 2017 auf Dunlop

In dieser Saison setzen Phoenix Racing und Dunlop ihre erfolgreiche Partnerschaft fort. Die Mannschaft aus der Eifel hat mit dem stark besetzten Fahrer-Quartett Frank Stippler, DTM-Fahrer Mike Rockenfeller, Dennis Busch und Nicolaj Møller Madsen (Dänemark) den fünften Gesamtsieg beim 24h-Rennen im Visier. Auch der Audi R8 LMS von Car Collection bestreitet die Rennen auf der Nordschleife auf Dunlop.

Dunlop Art Car: BMW M6 GT3 im spektakulären Renn-Design

Das Team Walkenhorst Motorsport powered by Dunlop setzt auf der härtesten Rennstrecke der Welt erneut zwei BMW M6 GT3 ein. Traditionell konnten die Fans vor dem Start der Motorsportsaison wieder ein Renndesign für das Dunlop Art Car wählen. Mehr als 77.000 Motorsportfans nahmen diesmal teil. Zur Auswahl standen drei Entwürfe, die TV-Star und PS-Profi Jean Pierre Kraemer kreierte. Das Votum war eindeutig: Mit über 44.000 Stimmen erhielt der Design-Vorschlag „Crystal Flake“ eine deutliche Mehrheit. Die Premiere feiert das „Dunlop BMW M6 GT3 Art Car“ beim ersten VLN-Lauf (Samstag, 25. März).

Wie in den vergangenen Jahren ist Dunlop erneut der Reifenpartner der Scuderia Cameron Glickenhaus. Der US-Amerikaner James Glickenhaus vertraut bei den beiden Individual-Sportwagen SCG003C, die optisch und technisch einem Le-Mans-Prototypen ähneln, auf Dunlop. Traditionell ist die Reifenmarke mit dem „Flying D“ zudem eine feste Größe bei zahlreichen Privatteams, die um den Klassensieg auf der Nürburgring-Nordschleife kämpfen. So ist Dunlop weiterhin Technical Partner von BMW Motorsport und damit exklusiver Reifenpartner des BMW M235i Racing Cup. Die teilnehmerstärkste Klasse der VLN geht geschlossen auf Dunlop an den Start. Und auch alle Opel Astra Cup-Fahrzeuge, die auf der Nordschleife in der Cup-1-Klasse starten, fahren exklusiv auf Dunlop-Rennreifen – ebenso wie die Teilnehmer von „DMV GT und Touring Car Cup“ (DMV GTC), DMSB-Tourenwagen-Cup (DTC Procar) und Dunlop-FHR-Cup.